

# Stenographisches Protokoll

über die

## 2. Sitzung des steiermärkischen Landtages am 29. Mai 1883.

### Inhalt:

Urlaubsertheilung.

Mittheilung des Landeshauptmannes über die zur Vertheilung gelangten Druckschriften und Vorlagen.

Wahlen:

1. von zwei Schriftführern;
2. von vier Verificatoren;
3. des Finanz-Ausschusses;
4. des Unterrichts-Ausschusses (Constituierung desselben);
5. des Bandescultur-Ausschusses (Constituierung desselben);
6. des Gemeinde-Ausschusses (Constituierung desselben);
7. des Petitions-Ausschusses.

Berichte des Landes-Ausschusses:

1. Ueber die Prüfung der Abgeordneten-Wahl in der Gruppe des Großgrundbesitzes (Beilage Nr. 1 — Agnoscirung der Wahl);
2. über die Prüfung der Landtags-Neuwahl in der Gruppe der Städte und Märkte, Wahlbezirk Radkersburg (Beilage Nr. 17 — Agnoscirung der Wahl).

Zuweisung von Vorlagen des Landes-Ausschusses und zwar:

1. des Berichtes über den Voranschlag für 1884 und einen Nachtragscredit für 1883 (Beilage Nr. 9);
2. des Berichtes mit Vorlage des Rechnungs-Abschlusses für das Jahr 1882 in Betreff des allgemeinen steierm. Schullehrer-Pensionsfondes (Beilage Nr. 4);
3. des Berichtes mit Vorlage des Voranschlages für das Jahr 1884 in Betreff des allgemeinen steierm. Schullehrer-Pensionsfondes (Beilage Nr. 5);
4. des Rechnungs-Abschlusses des steierm. Grundentlastungsfondes für das Sonnenjahr 1882 (Beilage Nr. 6);
5. des Voranschlages des steierm. Grundentlastungsfondes für das Jahr 1884 (Beilage Nr. 7);
6. der Geharungsübersicht der Rechnungsperiode 1861 bis inclusive 1881 (Beilage Nr. 3); und
7. des Berichtes des Landes-Ausschusses über seine Thätigkeit seit Juli 1882 (Beilage Nr. 8)  
an den Finanz-Ausschuß;
8. des Berichtes in Betreff der Reformen an der Landes-Suranstalt Rohitsch-Sauerbrunn (Beilage Nr. 10)  
an einen aus dem Hause zu wählenden Sonder-Ausschuß von 15 Mitgliedern;

9. des Berichtes, betreffend eine Aenderung der Landtagswahlordnung (Beilage Nr. 13)

an einen aus dem Hause zu wählenden Sonder-Ausschuß von 9 Mitgliedern;

10. des Berichtes über die Ausscheidung der Katastralgemeinde Markt Lemberg aus der Ortsgemeinde Süssenberg im Gerichtsbezirk St. Marein (Beilage Nr. 11) und

11. des Berichtes über die Ausscheidung der Katastralgemeinde Prepolza aus der Ortsgemeinde St. Margarethen am Draufelde, Bezirk Marburg, und Constituierung derselben als selbstständige Ortsgemeinde  
an den Gemeinde-Ausschuß.

Beginn der Sitzung: 10 Uhr 15 Minuten Vormittags.

Vorsitzender: Landeshauptmann Dr. Moriz von Kaiserfeld.

Schriftführer: Freiherr v. Berg, Dr. Schallhammer, später Freiherr v. Moscon.

Von Seite der Regierung anwesend: Statthalter Freiherr v. Rübbeck.

**Landeshauptmann:** Das Haus ist beschlußfähig; ich erkläre daher die Sitzung für eröffnet.

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde aufgelegt; es wurde keine Einwendung gegen dasselbe erhoben; ich erkläre es daher für genehmigt.

Ich habe dem Herrn Abgeordneten Freiherrn v. Washington für heute einen Urlaub ertheilt.

Von dem Herrn Fürstbischof Dr. Stepischnigg ist ein Schreiben eingelangt, worin derselbe anzeigt, er werde sich nach Möglichkeit an den Sitzungen theilnehmen.

Es wurden heute aufgelegt:

Einunddreißigster Jahresbericht der steierm. Landes-Oberrealschule in Graz über das Studienjahr 1881/82;

zwölfter Jahresbericht der steierm. Landes-Bürger-  
schule in Gills, am Schlusse des Schuljahres 1882;

Bericht des Landes-Ausschusses in Angelegenheit  
des Local-Eisenbahnwesens (Beilage Nr. 14).

Wir gehen nun zur Tagesordnung über.

Der erste Gegenstand derselben ist die

#### **Wahl von zwei Schriftführern.**

Ich ersuche die Herren Abgeordneten, die Stimm-  
zettel abzugeben. (Nach Abgabe der Stimmzettel und  
Vornahme des Scrutiniums:)

Das Scrutinium hat folgendes Resultat ergeben:

Es wurden 34 Stimmzettel abgegeben; sämt-  
liche 34 Stimmen erhielten die Herren Abgeordneten  
Freiherr v. Berg und Freiherr v. Moscon.

Diese beiden Herren erscheinen sonach als Schrift-  
führer gewählt.

Der nächste Gegenstand der Tagesord-  
nung ist die

#### **Wahl von vier Verificatoren.**

Ich ersuche die Herren Abgeordneten, die Stimm-  
zettel abzugeben. (Nach Abgabe der Stimmzettel und  
Vornahme des Scrutiniums:)

Das Resultat des Scrutiniums ist folgendes:

Es wurden 41 Stimmzettel abgegeben und erhielten  
je 41 Stimmen die Herren Abgeordneten

Graf Attems,  
Dr. Dominikus,  
Freiherr v. Hackelberg und  
Semlitsch.

Diese Herren sind somit zu Verificatoren  
gewählt.

Der nächste Gegenstand der Tages-  
ordnung ist die

#### **Wahl des Finanz-Ausschusses, bestehend aus 12 Mitgliedern.**

Ich ersuche die Herren Abgeordneten, die Stimm-  
zettel abzugeben.

(Nach Abgabe der Stimmzettel und Vornahme  
des Scrutiniums:)

Das Scrutinium hat folgendes Resultat  
ergeben:

Es wurden 43 Stimmzettel abgegeben und er-  
hielten die Herren Abgeordneten

Dr. Ebler v. Neupauer,  
Dr. Rienzl,  
Freiherr v. Gudenus,  
Dr. Steirer,  
Dr. Dominikus,

Dr. Muschler,  
Dr. Redermann,  
Oberranzmeyer,  
Dr. Schallhammer,  
Sprung,  
Spz und  
Graf Wurmbbrand

je 43 Stimmen.

Diese Herren sind somit in den Finanz-Ausschuß  
gewählt.

Ich ersuche dieselben, sich nach der Sitzung zu  
constituiren und mir das Resultat ihrer Constituirung  
mitzutheilen.

Der nächste Gegenstand der Tages-  
ordnung ist die

#### **Wahl des Unterrichts-Ausschusses, bestehend aus 7 Mitgliedern.**

Ich ersuche die Herren Abgeordneten, die Stimm-  
zettel abzugeben.

(Nach Abgabe der Stimmzettel und Vornahme  
des Scrutiniums:)

Das Ergebnis der Wahl ist folgendes:

Es wurden 38 Stimmzettel abgegeben und es  
erhielten die Herren Abgeordneten

Dr. Rehbauer,  
Ritter von Carneri,  
Dr. Ehmer,  
Freiherr von Hackelberg,  
Freiherr von Moscon,  
Karlon und  
Zolgar

je 38 Stimmen.

Die genannten 7 Herren sind daher in den Unter-  
richts-Ausschuß gewählt. Ich ersuche dieselben, sich  
zu constituiren und mir das Resultat der Constituirung  
bekannt zu geben.

Der nächste Gegenstand der Tagesordnung wäre  
die Wahl des Petitions-Ausschusses. Ich bin jedoch  
ersucht worden, diese Wahl später vorzunehmen und  
es folgt daher nunmehr als nächster Gegenstand  
der Tagesordnung die

#### **Wahl des Landescultur-Ausschusses, bestehend aus 7 Mitgliedern.**

Wollen die Herren Abgeordneten die Stimmzettel  
abgeben.

(Nach Abgabe der Stimmzettel und Vornahme des  
Scrutiniums:)

Das Scrutinium hat folgendes Resultat er-  
geben:

Es wurden 36 Stimmzettel abgegeben. Es entfielen je 36 Stimmen auf die Herren Abgeordneten

Freiherr von Washington,  
Graf Gleispach,  
Freiherr von Berg,  
Dr. Boesß,  
Dr. Heilsberg,  
Lehmann und  
Dr. Lipp.

Diese Herren sind somit in den Landescultur-Ausschuß gewählt; ich ersuche dieselben um Vornahme der Constituirung und Bekanntgabe des Resultates derselben.

Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die

**Wahl des Gemeinde-Ausschusses,**  
bestehend aus 7 Mitgliedern.

Ich ersuche die Herren Abgeordneten, die Stimmzettel abzugeben.

(Nach Abgabe der Stimmzettel und Vornahme des Scrutiniums:)

Das Scrutinium hat folgendes Resultat ergeben:

Es wurden 35 Stimmzettel abgegeben und erhielten je 35 Stimmen die Herren Abgeordneten:

Freiherr von Zschodt,  
Kemschmidt,  
Dr. Schmiderer,  
Bärnfeind,  
von Forcher,  
Dr. Kozbeck und  
Posch.

Diese Herren sind somit in den Gemeinde-Ausschuß gewählt; ich ersuche dieselben, sich zu constituiren und mir das Resultat der Constituirung mitzutheilen.

Nunmehr bitte ich die

**Wahl des Petitions-Ausschusses,**  
bestehend aus 5 Mitgliedern,

vorzunehmen und die Stimmzettel abzugeben.

(Nach Abgabe der Stimmzettel und Vornahme des Scrutiniums:)

Das Scrutinium hat folgendes Resultat ergeben:

Es wurden 44 Stimmzettel abgegeben und erhielten die Herren Abgeordneten:

Dr. Ghmer,  
Pfrimer,  
Graf Herberstein,  
Snidersich und  
Wöhr

je 44 Stimmen.

Diese Herren erscheinen somit in den Petitions-Ausschuß gewählt; ich ersuche dieselben, sich so bald als möglich zu constituiren und mir das Resultat der Constituirung mitzutheilen.

Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

**Bericht des Landes-Ausschusses über die Prüfung der Abgeordneten-Wahl in der Gruppe des Großgrundbesitzes.**

(Beilage Nr. 1.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Paierhuber**, den Bericht zu erstatten.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Paierhuber** (von der Tribüne): Am 4. Jänner 1883 wurde die Wahl eines Abgeordneten des Großgrundbesitzes vorgenommen. Von 166 Wahlberechtigten sind 67 vertreten gewesen, welche einstimmig den Herrn Sigmund Grafen von Herberstein, k. k. Kämmerer und Gutsbesitzer als Landtags-Abgeordneten gewählt haben.

Die Förmlichkeiten, welche die Wahl-Ordnung vorschreibt, sind erfüllt worden und der Landes-Ausschuß stellt sohin den Antrag (liest):

„Der hohe Landtag wolle den Herrn Sigmund Grafen von Herberstein aus der Gruppe des Großgrundbesitzes für die V. Wahlperiode in den steiermärkischen Landtag als legal gewählt anerkennen und zulassen.“

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann:** Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

**Bericht des Landes-Ausschusses über die Prüfung der Landtags-Neuwahl in der Gruppe der Städte und Märkte, Wahlbezirk Radkersburg.**

(Beilage Nr. 17.)

Berichterstatter ist dasselbe Mitglied des Landes-Ausschusses.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Paierhuber:** Diese Wahl hat am 17. d. M. stattgefunden und es sind von 454 Wahlberechtigten 109 zur Wahl erschienen, welche sämmtlich dem Herrn med. Dr. Josef Kozbeck ihre Stimmen gegeben haben.

Nachdem die gesetzlichen Förmlichkeiten erfüllt sind, stellt der Landes-Ausschuß den Antrag (liest):

„Der hohe Landtag wolle den Herrn Dr. Josef Kozbeck für den Städte- und Märkte-Wahlbezirk Radkersburg als gewählten Landtags-Abgeordneten zulassen.“

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann:** Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über den Voranschlag für 1884 und einen Nachtragscredit für 1883.**

(Beilage Nr. 9.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, bezüglich der formellen Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

**Berichterstatter des Landes-Ausschusses Bairhuber:** Ich beantrage, diesen Gegenstand dem Finanz-Ausschusse zur Vorberathung und Berichterstattung zuzuweisen.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

**Landeshauptmann:** Die zwei zunächst folgenden Gegenstände der Tagesordnung, nämlich die

**erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses mit Vorlage des Rechnungs-Abschlusses für das Jahr 1882 in Betreff des allgemeinen steierm. Schullehrer-Pensionsfondes**

(Beilage Nr. 4) und die

**erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses mit Vorlage des Voranschlages für das Jahr 1884 in Betreff des allgemeinen steierm. Schullehrer-Pensionsfondes**

(Beilage Nr. 5)

glaube ich bei dem Umstande, als diese beiden Vorlagen ohne Zweifel ein und demselben Ausschusse zugewiesen werden dürften, zusammenfassen zu sollen. (Zustimmung).

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses um einen Antrag hinsichtlich der formellen Behandlung dieser beiden Gegenstände.

**Berichterstatter des Landes-Ausschusses Bairhuber:** Ich beantrage, diese beiden Vorlagen dem Finanz-Ausschusse zuzuweisen.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

**Landeshauptmann:** Die nächsten Gegenstände der Tagesordnung sind die **erste Lesung des Rechnungs-Abschlusses des steierm. Grundentlastungs-Fondes für das Sonnenjahr 1882**

(Beilage Nr. 6) und die

**erste Lesung des Voranschlages des steierm. Grundentlastungs-Fondes für das Jahr 1884**

(Beilage Nr. 7).

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, bezüglich der formellen Behandlung dieser beiden Gegenstände einen Antrag zu stellen.

**Berichterstatter des Landes-Ausschusses Bairhuber:** Ich beantrage die Zuweisung dieser beiden Gegenstände an den Finanz-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

**Landeshauptmann:** Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung der Gehalts-Übersicht der Rechnungs-Periode 1861 bis inclusive 1881**

(Beilage Nr. 3).

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, bezüglich der formellen Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

**Berichterstatter des Landes-Ausschusses Bairhuber:** Ich beantrage, auch diese Vorlage dem Finanz-Ausschusse zuzuweisen.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

**Landeshauptmann:** Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über seine Thätigkeit seit Juli 1882**

(Beilage Nr. 8).

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, bezüglich der formellen Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

**Berichterstatter des Landes-Ausschusses Bairhuber:** Mit Rücksicht auf den Zusammenhang des Rechenschafts-Berichtes mit den Rechnungsvorlagen und im Hinblick darauf, daß dieser Thätigkeitsbericht zugleich eine Motivierung der Anträge des Präliminares und eine Rechtfertigung der Ausgaben in den Rechnungs-Abschlüssen bildet, beantrage ich, diesen Rechenschafts-Bericht dem Finanz-Ausschusse zuzuweisen.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

**Landeshauptmann:** Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses in Betreff der Reformen an der Landes-Curanstalt Rohitsch-Sauerbrunn.**

(Beilage Nr. 10.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

**Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. Wanznisch:** Da dieser Gegenstand in engem Zusammenhange mit dem Berichte steht, welchen der Landes-Ausschuß im vorigen Jahre dem hohen Landtage vorgelegt hat, und die gegenwärtige Vorlage eigentlich nur die Consequenzen jener Beschlüsse zieht, welche das hohe Haus in Betreff der Reformen an der Landes-Curanstalt Rohitsch-Sauerbrunn im Vorjahre gefaßt hat, erlaube ich mir zu beantragen, diesen Gegenstand auch diesmal einem aus der Mitte des Hauses zu wählenden, aus 15 Mitgliedern bestehenden Sonder-Ausschusse zuzuweisen.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

**Landeshauptmann:** Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend eine Aenderung der Landtags-Wahlordnung.**

(Beilage Nr. 13.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, bezüglich der formellen Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

**Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. Wanznisch:** Mit Rücksicht auf die Wichtigkeit und Tragweite dieses Gegenstandes erlaube ich mir im Namen des Landes-Ausschusses zu beantragen, zur Vorberathung und Berichterstattung über diese Vorlage aus der Mitte des Hauses einen aus 9 Mitgliedern bestehenden Sonder-Ausschuß zu wählen.

Abg. Dr. **Schalhammer** (L. & G. Feldbach): Ich erlaube mir, einen Abänderungsantrag zu stellen, dahingehend, daß dieser Sonder-Ausschuß aus 12 Mitgliedern zu bestehen habe, und zwar aus dem Grunde, damit in demselben alle Gruppierungen dieses hohen Hauses genügend vertreten seien.

**Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. Wanznisch:** Der Landes-Ausschuß glaubte, daß die Zahl von 9 Mitgliedern genügend sein dürfte, um alle Parteien und Richtungen des Hauses in diesem Ausschusse vertreten zu sehen. Uebrigens dürfte, wie ich glaube, der Landes-Ausschuß nichts dagegen einzuwenden haben, wenn das hohe Haus die Zahl von 12 Mitgliedern für angemessener erachten sollte. Ich für meine Person *accommodire* mich daher diesem Abänderungsantrage.

(Der Antrag des Abgeordneten Dr. Schalhammer wird mit 21 gegen 18 Stimmen abgelehnt und darauf der Antrag des Landes-Ausschusses angenommen.)

**Landeshauptmann:** Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über die Ausscheidung der Katastralgemeinde Markt Lemberg aus der Ortsgemeinde Süßenberg im Gerichtsbezirke St. Marcin.**

(Beilage Nr. 11.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

**Berichterstatter des Landes-Ausschusses Pairhuber:** Ich beantrage die Zuweisung dieser Vorlage an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

**Landeshauptmann:** Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über die Ausscheidung der Katastralgemeinde Prepolza aus der Ortsgemeinde St. Margarethen am Draufelde, Bezirk Marburg, und Constituirung derselben als selbständige Ortsgemeinde.**

(Beilage Nr. 12.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

**Berichterstatter des Landes-Ausschusses Pairhuber:** Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

**Landeshauptmann:** Hiemit ist die heutige Tagesordnung erschöpft. Ich habe dem hohen Hause noch mitzutheilen, daß bereits die Constituirung einiger Ausschüsse, und zwar in folgender Weise vor sich gegangen ist:

Der Landes-Cultur-Ausschuß hat den Herrn Abg. Freiherrn v. Washington zum Obmann, den Herrn Abg. Grafen Gleispach zum Obmannstellvertreter und den Herrn Abg. Freiherrn v. Berg zum Schriftführer gewählt.

Von dem Gemeinde-Ausschusse ist Herr Abg. Freiherr v. Pischock zum Obmann, Herr Abg. Kemschmidt zum Obmannstellvertreter und Herr Abg. Dr. Schmiderer zum Schriftführer gewählt worden.

Endlich hat der Unterrichts-Ausschuß Herrn Abg. Dr. Rechbauer zum Obmann, Herrn Abg. Ritter v. Carneri zum Obmannstellvertreter und Herrn Abg. Zolgar zum Schriftführer gewählt.

Als nächsten Sitzungstag bestimme ich Donnerstag, den 31. d. M., um 10 Uhr Vormittags (Zustimmung) und zwar mit folgender

**Tagesordnung:**

1. Wahl eines Sonder-Ausschusses, bestehend aus 15 Mitgliedern, zur Vorberathung des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend die Reformen in der Landes-Curanstalt Mohitsch-Sauerbrunn.

2. Wahl eines Wahlreform-Ausschusses, bestehend aus 9 Mitgliedern.

3. Erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses in Angelegenheit des Local-Eisenbahnwesens. (Beilage Nr. 14.)

Ich erkläre nunmehr die heutige Sitzung für geschlossen.

(Schluß der Sitzung 11 Uhr 5 Minuten.)

